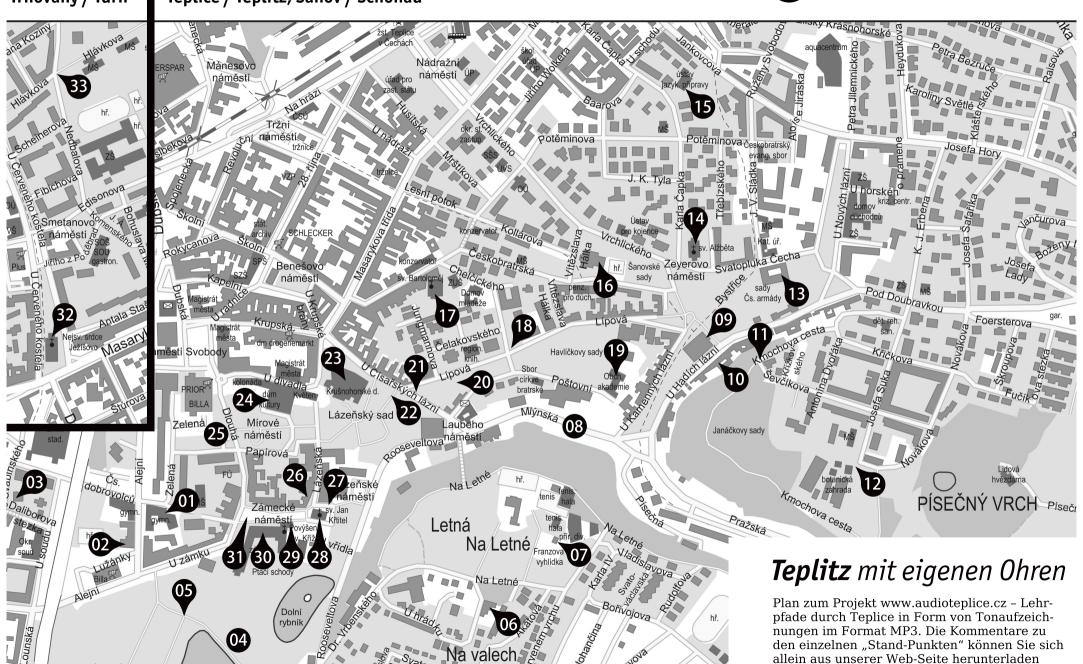
Trnovany / Turn

ZÁMECKÁ ZAHRADA

Teplice / Teplitz, Šanov / Schönau



und über Ihren eigenen MP3-Player anhören.



Gebrauchsanweisung → Über www.audioteplice.cz holen Sie sich die einzelnen MP3-Dateien oder direkt die ganze Playliste zu den einzelnen Objekten herunter → Im Stadt-Infozentrum erhalten Sie einen Plan, oder Sie drucken sich diesen selbst aus → Die Stand-Punkte, die Sie interessieren, besuchen Sie in beliebiger Reihenfolge → Bewerten Sie die einzelnen Kommentare auf www.audioteplice.cz → Erzählen Sie Ihren Freunden und Gästen über Audioteplice.

- **Gymnasium Teplice** Das Neorenaissance-Gebäude der Realschule von 1904 erinnert an die Tätigkeit sächsischer Architekten in Teplitz.
- **Beuroner Kapelle** Die Kapelle bewahrte jahrelang nur Gerümpel auf, bevor man sich nach der "Samtenen Revolution" darauf besann, dass sich darin außergewöhnlich interessante Malereien der Beuroner Schule verbergen.
- Seger-Villa Die funktionalistische Villa von 1932 ist ein einzigartiges, bedeutendes Zeugnis avantgardistischer Architektur in Teplitz zwischen den Weltkriegen.
- **Schlossgarten** Der fürstliche Park versteckt außer kessen Eichhörnchen auch eine Anzahl von bildhauerischen Werken, die aus der nahen Umgebung stammen.
- **Das Treffen Beethovens und Goethes** mit der Kaiserin Das Hauptereignis der Teplitzer Mythologie spielte sich am 23. Juli 1812 wahrscheinlich ganz anders ab, als erzählt wird.
- **Schlackenburg** Auf der Terrasse dieser romantischen Ruine skizzierte einst Richard Wagner seine Opern
- **07 Franz-Joseph-Warte** Dieses Aussichtslokal aus dem Jahre 1877 vereint alle möglichen architektonischen Stilrichtungen.
- Mühlstraße Die einstmals ansehnliche klassizistische Straße, die Teplitz mit Schönau verband, wurde im Sozialismus liquidiert.
- **O9 Steinbad** Es trug einst den Namen der österreichischen Kaiserin Elisabeth genannt Sissi.

- Geburtshaus von Julius Payer Polarforscher, Kartograph, Maler und Schriftsteller, der Entdecker des Franz-Joseph-Landes
- Schönauer Aussicht Von hier aus bietet sich Ihnen einer der schönsten, wenn auch fast unbekannten Ausblicke auf Teplice.
- Botanischer Garten Seine Anfänge reichen bis ins vorletzte Jahrhundert zurück, heute lockt er die Besucher mit seinen neuen Gewächshäusern.
- Militärbad Das klassizistische Gebäude aus den Jahren 1804-07 offenbart ein weiteres Kapitel der Bädergeschichte dieser Stadt.
- **St. Elisabeth-Kirche** Ein Werk des berühmten Wiener Architekten Heinrich Ferstel von 1877 verkommt leider mit der Zeit.
- Mühlig-Villa Die stattliche Villa ist eine Erinnerung an J. M. Mühlig, den Gründer der Teplitzer Glaswerke.
- Jubiläumsbad Der herrliche Jugendstilbau von 1908 war Jahrzehnte lang ein beliebtes öffentliches Bad, seinen hundertsten Geburtstag erlebte es allerdings nicht mehr.
- St. Bartholomäus-Kirche Schon lange Jahre dient sie nicht mehr den Gläubigen. Einige Zeit tummelten sich hier noch Techno-Fans, jetzt nur noch Tauben.
- **Synagoge** Erinnerung an eine der größten Synagogen in Böhmen, zerstört in der Kristallnacht 1939.
- Handelsakademie Sie verbirgt in ihrem Turm den ehemaligen Karzer für Gymnasiasten und bietet in der Nähe einen herrlichen Ausblick auf das Böhmische Mittelgebirge.
- Hlg. Kreuz-Kapelle Früher wurde sie vom einstigen Friedhof umgeben.
- J. G. Seume-Denkmal- Ein einsames Grab und eine stolze Büste erzählen von dem bewegten Leben des Dichters, Soldaten und Abenteurers, der sein Leben in Teplitz beendete.
- **Kolostuj-Brunnen** Errichtet 1862, erinnert an die legendäre Quellfindung durch ein Schweinchen.
- **Erzgebirgisches Theater** Als würde das monumentale Gebäude das Schicksal des Prager Nationaltheaters kopieren.
- Haus der Kultur Ein experimentelles Projekt von Karel Hubáček, Autor des Hotels und Fernsehturms auf dem

- Ještěd, worin alles der Akustik untergeordnet wird.
- 25 Ehemaliges jüdisches Ghetto Auf der heutigen fast freien Parkfläche erinnert nichts mehr an die lange Existenz des jüdischen Ghettos und der Jüdischen Gemeinde überhaupt.
- 26 Haus Zur goldenen Sonne in diesem klassizistischen Haus komponierte Beethoven zwei seiner neun Symphonien.
- **27 Gedenktafel der versunkenen Quelle** Das Versinken der Teplitzer Urquelle im Jahre 1879 bedeutete auch das Ende von "Klein Paris"
- 28 St. Johannes-Kirche Die Barockkirche mit Gräbern der Adelsgeschlechter Vchyncký und Clary-Aldringen hat eine prunkvolle Ausstattung, u.a. auch Bilder aus der Werkstatt von Petr Brandl.
- Hlg. Kreuz-Kirche An dem Entwurf der Schlosskirche beteiligte sich der Fürst selbst, er ahnte die Rückkehr zu historischen Stilrichtungen bereits fünfzig Jahre im Voraus.
- Schloss Das klassizistische Schloss der Fürsten Clary-Aldringen verbirgt die ältesten Zeugnisse der Teplitzer Geschichte, einschließlich eine romanische Krypta.
- 31 Pestsäule Der berühmte Barockbildhauer M. B. Braun hinterließ in Teplice eine seiner schönsten Pestsäulen.
- Herz Jesu-Kirche auch Rote Kirche genannt, brachte Trnovany/Turn die Erhebung zur Stadt.
- Christus-Kirche auch Grüne Kirche genannt. Ein unbebautes Gebiet inmitten der Neubausiedlung erinnert an die bemerkenswerte Jugendstilkirche, 1973 niedergerissen.

Realisierungsteam: Martin Hnyk, Hien Ho Thi Dieu, Jan Kolman, Josefa Kovářová, Alena Minaříková, Jakub Mráček, Jana Müllerová, Ludmila Sirková, Eva Trübenekrová.

Partner: Gymnázium Teplice, Český rozhlas Sever.

Das Projekt steht unter der Schirmherrschaft von: Pro polis, o.p.s. – Plattform für die Animation von Teplice. www.pro-polis.cz. Das Projekt wurde aus dem Programm Make a Connection unterstützt.

© Pro polis, o.p.s. 2009, Übersetzung: Jutta Benešová